

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Hoffmann (AfD)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft

Waldpädagogik in Thüringen - nachgefragt

Zur Beantwortung der Kleinen Anfrage 7/2770 in Drucksache 7/4988 ergeben sich Nachfragen.

Das **Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft** hat die **Kleine Anfrage 7/3892** vom 10. Oktober 2022 namens der Landesregierung mit Schreiben vom 3. November 2022 beantwortet:

1. Ist aktuell oder in den kommenden zwei Jahren eine Erhöhung der Anzahl der Waldpädagogen seitens der Landesregierung geplant und wenn ja, auf welche Stellenanzahl, mit welchem Zeitplan und aus welchen Gründen?

Antwort:

Eine Erhöhung der Anzahl der Waldpädagoginnen und Waldpädagogen ist nicht geplant.

2. Mit welcher Summe wurden die Jugendwaldheime im Jahr 2021 bezuschusst?

Antwort:

Im Jahr 2021 wurden die drei Jugendwaldheime mit einer Summe von insgesamt 941.988 Euro aus der in § 12 Abs. 2 Thüringer Gesetz über die Errichtung der Anstalt öffentlichen Rechts "ThüringenForst" (LForstAG TH) normierten Finanzauführung des Freistaats Thüringen an die Landesforstanstalt finanziert.

3. Mit welcher Summe wurden die Waldjugendspiele im Jahr 2021 durch den Freistaat Thüringen wofür bezuschusst oder gefördert?

Antwort:

Im Jahr 2021 wurden die im Zusammenhang mit den Waldjugendspielen stehenden Personal- und Sachkosten in der Höhe von 46.295 Euro aus der in § 12 Abs. 2 LForstAG TH normierten Finanzauführung des Freistaats Thüringen an die Landesforstanstalt finanziert.

4. Wie viele Gäste hatten die Waldjugendheime seit dem Jahr 2014 (nach Jahren aufschlüsseln)?

Antwort:

In den Jahren von 2014 bis 2021 hatten die drei Jugendwaldheime folgende Gästezahlen zu verzeichnen:

Jugendwaldheim		2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021
Bergern	Übernachtungen	4.378	4.222	4.180	4.960	4.008	4.331	937	1.444
	TN Projektwochen	1.235	1.274	1.337	1.377	1.216	1.240	289	332
	Tagesgäste	323	393	677	442	567	977	116	682
Gera-Ernsee	Übernachtungen	3.454	4.336	4.162	4.469	4.776	5.409	2.168	1.858
	TN Projektwochen	1.117	1.215	1.313	1.337	1.459	1.522	644	570
	Tagesgäste	203	523	712	524	500	636	228	1.066
Rathsfeld	Übernachtungen	1.884	2.715	3.271	2.913	2.551	3.307	861	1.392
	TN Projektwochen	634	680	843	806	754	825	209	206
	Tagesgäste	728	398	607	787	428	229	229	559

5. Welche Summe wurde seitens der Landesregierung für Waldpädagogik in den Haushaltsentwurf 2023 in welchen Haushaltstiteln eingestellt (Waldjugendheime, Waldinfomobil, Waldjugendspiele et cetera)?

Antwort:

Die Finanzierung der Waldpädagogik ist Teil der Finanzzuführung des Freistaats Thüringen an die Landesforstanstalt. Im Haushaltsplan 2023 werden diese im Einzelplan 10 des Thüringer Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft unter den Titeln 685 87 beziehungsweise 894 87 als Zuführung gemäß § 12 LForstAG TH geführt. Die konkrete Verteilung der Zuführung auf die einzelnen Produkte erfolgt im Rahmen der jährlichen Wirtschaftsplanung der Landesforstanstalt.

6. Aus welchen Gründen besteht die in der Drucksache 7/4988 ausgeführte Fluktuation bei den Waldpädagogen aus Sicht beziehungsweise nach Kenntnis der Landesregierung?

Antwort:

Das Waldpädagogikzertifikat ist ein personenbezogenes Zertifikat, welches nicht auf unbeschränkte Dauer verliehen wird, sondern einer regelmäßigen Rezertifizierung unterliegt. In Verbindung mit Stellenwechseln ergeben sich zeitliche und räumliche Änderungen.

7. Welche Auffassung vertritt die Landesregierung zur Notwendigkeit sowie zu den Aufgaben und Zielen der Waldpädagogik?

Antwort:

Die Waldpädagogik als waldbezogene Bildungs- und Erziehungsarbeit ist nach § 59 Abs. 3 des Thüringer Waldgesetzes eine hoheitliche Aufgabe der Forstbehörden. Sie leistet einen wesentlichen Beitrag zum forstlichen Wissenstransfer in die Gesellschaft durch forstlich und pädagogisch geschultes Personal. Die waldpädagogischen Angebote machen den Lern- und Erlebnisraum Wald für verschiedenste Zielgruppen erfahrbar und sensibilisieren für die Thematik Wald mit seinen ökonomischen, ökologischen und kulturellen Komponenten.

Ausgestattet mit dem Thüringer Qualitätssiegel BNE (TQS BNE - Bildung für nachhaltige Entwicklung) steht bei der Landesforstanstalt der Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen und die Kompetenzentwicklung der Teilnehmenden im Fokus: vor dem Hintergrund globaler, ökologischer und sozialer Herausforderungen gilt es, Kompetenzen zu erwerben und zu entwickeln, die Menschen befähigen, die Welt nachhaltig zu gestalten - authentisch im Nachhaltigkeitsort Wald. Forstliches Waldwissen für die Gesellschaft sorgt für Waldverständnis und ist damit unabdingbar für einen werteorientierten Umgang mit der Lebensgrundlage Wald und dem nachwachsenden Rohstoff Holz. Die Waldpädagogik ist deshalb ein wichtiger und notwendiger Baustein der Bildung für eine nachhaltige Entwicklung.

In Vertretung

Weil
Staatssekretär